

Resurrection Life of Jesus Church

DER BRIEF AN DIE RÖMER

RLJ-1575-DE

JOHN S. TORELL

27. NOVEMBER 2016

TEIL 4: BESCHNEIDUNG & GLAUBE

Das vierte Kapitel des Briefs an die Römer ist eine reiche Quelle der Wahrheit. Um jedoch zu verstehen, was uns Paulus vermitteln wollte, ist es wichtig, die Bedeutung des Begriffs "Beschneidung" zu klären, wie er davon Gebrauch machte. Beschneidung bezieht sich auf Juden, Nicht-Beschneidung auf Nichtjuden. Nur Männer waren beschnitten.

DER URSPRUNG VON ABRAHAM

Abraham wurde in der Stadt Ur geboren, die sich im südlichen Teil Babylons befand, dem heutigen Irak. Das Volk, das in Ur lebte, waren die Chaldäer und sie hatten ihre eigene Sprache.

Abraham war ein Nachfahre von Noahs Sohn Sem und gehörte zur zehnten Generation nach Noah. [1 Mose 11:10-26](#)

Noah kopierte die schriftlichen Aufzeichnungen über Adam und Eva sowie über das Leben vor der Sintflut und er fügte auch seinen eigenen Bericht über die Flut und die Arche hinzu. Zudem schrieb er auch darüber, was sich bei Bebel zutrug, als Gott die Sprache des Volkes verwirrte. [1 Mose 11:1-9](#)

Die ersten elf Kapitel des ersten Buch Mose (Genesis) wurden von Noah an Sem und von Sem an die folgenden neun Generationen vor Abraham weitergegeben. Noah brachte auch das Buch von Henoch mit sich, das mehr Licht auf das Leben vor der Sintflut warf. Das Konzept des Erlösers und der Term „Menschensohn“ finden sich ebenfalls im Buche Henoch.

“Zu jener Stunde wurde jener Menschensohn bei dem Herrn der Geister und sein Name vor dem Betagten genannt. Bevor die Sonne und die (Tierkreis-)Zeichen geschaffen, [und] bevor die Sterne des Himmels gemacht wurden, wurde sein Name vor dem Herrn der Geister genannt. Er wird ein Stab für die Gerechten und Heiligen sein, damit sie sich auf ihn stützen und nicht fallen; er wird das Licht der Völker und die Hoffnung derer sein, die in ihrem Herzen betrübt sind. Alle, die auf dem Festlande wohnen, werden vor ihm niederfallen und anbeten und preisen, loben und lobsingen dem Namen des Herrn der Geister. Zu diesem Zwecke war er auserwählt und verborgen vor Gott, bevor die Welt geschaffen wurde, und er wird bis in Ewigkeit vor ihm sein.” [1 Henoch 48:2-6](#)

Es befindet sich mehr Evangelium im Buche Henoch als in den ersten elf Kapiteln des ersten Buchs Mose.

Dieses Wissen um das Evangelium aus dem Buche Henoch wurde für über 4000 Jahre bewahrt und als Jesus in Betlehem geboren wurde, kamen weise chaldäische Männer aus dem Osten, um den lange erwarteten Messias zu verehren. [Matthäus 2:1-12](#)

Ich bin sicher, dass viele von Euch gehört haben, wie Pastoren unwissend Abraham als Juden bezeichnet haben. Dies ist einfach falsch, da der Name „Jude“ erst etwa 1400



Jahre nach Moses geprägt wurde, als die Menschen den Stamm Judah, der in Judäa lebte, als „Juden“ bezeichneten.

DIE BERUFUNG ABRAHAM'S

Die Bibel lehrt uns, dass Gott Tharah dazu berief, ins Land Kanaan zu gehen, aber er hielt an sobald er die Stadt Haran im nördlichen Babylon erreichte und fuhr nicht mehr nach Kanaan fort. [1 Mose 11:25-32](#)

Tharah weigerte sich, Gott zu gehorchen und starb in Haran. Also berief Gott dessen Sohn, das zu tun, was Tharah machen hätte sollen. [1 Mose 12:1-7](#)

Der Apostel Paulus stellte fest, dass Abrahams Rechtschaffenheit nicht von dessen Beschneidung herrührte, sondern davon, dass er Vertrauen in Gott hatte und mit dem Herrn im Glauben wandelte. [Römer 4:1-10](#)

Abraham war 75 Jahre alt, als er Haran verließ und er wurde im Alter von 90 Jahren beschnitten. Die Beschneidung rettete ihn jedoch nicht, sondern sie war vielmehr ein Zeichen dafür, dass er ein Getreuer des lebenden Gottes war.

Auch Ishmael und alle männlichen Sklaven von Abraham waren beschnitten. [1 Mose 17:9-27](#)

Beschneidung ist ein Zeichen und ein Siegel dafür, dass ein Mensch durch den Glauben an Gott rechtschaffen gemacht wird und nicht durch gute Taten. [Römer 4:11](#)

Alle früheren Bündnisse wurden nichtig, als Jesus am Kreuz starb und am dritten Tage auferstand. Es gibt keine Notwendigkeit für die Beschneidung mehr unter diesem zweiten Bündnis. [Hebräer 8:3-13](#)

DAS ZEICHEN DER BESCHNEIDUNG

Abraham wurde zum Vater aller Israeliten (Beschneidung) und er wurde auch zum Vater aller Nichtjuden (keine Beschneidung), die an den Messias glauben. [Römer 4:12](#)

Bedenke: es ist nicht so wichtig, wie Du Dein Leben beginnst, nachdem Du gerettet wurdest, sondern wie Du es beendest!

Hast Du ein Ohr, um zu hören?